



SPÖ

Kapfenberg *bericht*



**DEMOKRATISCH
& SOZIAL
FÜR UNSERE STADT**

Nr. 158 / Februar 2017 / 48. Jahrgang
17598G77U / Zugestellt durch Post.at



14.000 ARBEITSPLÄTZE!

WIR SIND HIGH-TECH-WELTMARKTFÜHRER

Die Obersteiermark ist die zweitgrößte Industrieregion von Österreich und das führende Kompetenzzentrum für metallurgische Industrie in Europa!

Von vielen „Artikelschreibern und Fernsehreportern“ wird das Mur- und Mürztal noch immer gern als Krisenregion dargestellt. Allein der Ausdruck „Mur- und Mürzfurche“ hinterlässt einen negativen Eindruck. Das

Mur- und Mürztal ist keine „Furche“ sondern es sind Täler. Wunderschöne Täler mit höchst innovativen Unternehmen und freundlichen und ehrgeizigen Menschen mit einem technischen Know how wie es selten auf der

Welt zu finden ist. Denken wir dabei an die 12 Weltmarktführer in Kapfenberg, an die Fachhochschule, an die Montanuni in Leoben oder an die weltbesten Schienensysteme der VOEST in Donawitz.

EINLADUNG

**GEDENKKUNDGEBUNG
ZUM „12. FEBRUAR 1934“**

Sonntag, 12. Februar 2017, 10.00 Uhr, Stadtfriedhof Kapfenberg, beim Mahnmal „Opfer des Faschismus“

VERSprochen UND GEHALTEN

DIE SPÖ-SCHIRMITZBÜHEL FORDERTE DIE ERHALTUNG EINER POSTSTELLE AM SCHIRMITZBÜHEL.

Die Lebenshilfe Kapfenberg startet am 3. April 2017 in der Hugo-Wolf-Straße 5 mit dem Betrieb der Post Partner Stelle 8607 als Ersatz für die jetzige Filiale am Schirmitzbühel.

WOHNBAU

DER STADTEIL DIEMPLACH BEKOMMT ENDLICH EIN NEUES GESICHT. AB ENDE 2017 ENTSTEHEN IN DER RECHTEN MÜRZZEILE IN MEHREREN BAUABSCHNITTEN ÜBER 140 WOHNUNGEN SOWIE EIN BETREUTES WOHNEN.

WIR FÜR KAPFENBERG

Einige der 12 Weltmarktführer in Kapfenberg sind: Böhler Edelstahl, Böhler Schmetztechnik, Pankl, Exel Composites, Oerlikon Balzers und Ionbond und Wikus mit rund 50% der 14.000 Gesamtbeschäftigten. Laut CIMA-Auswertung liegt Kapfenberg als Handelsplatz an 2. Stelle hinter Graz in der Steiermark!

Wir stehen vor einer entscheidenden Weichenstellung für das modernste Stahlwerk der Welt in Kapfenberg. Die Pierer Industrie Holding nimmt ihre neue Halle für **Getriebefertigung** in Betrieb, Böhler hat

bereits grünes Licht für eine neue **Schmiedeanlage** gegeben. Die neue große Halle der BBG am High-Tech-Park ist bereits in Betrieb gegangen. Für die **Mehrzweck-/Eishalle** geht die Totalsanierung in Planung, die **Stadtgärtnerei** wird neu gebaut, der „**Bahnhof neu**“ sowie ein neuer Durchgang zur Hochschwabsiedlung und ein neues „**smart labor 4.0**“ für die Fachhochschule sind einige Beispiele für weitere Investitionen in Kapfenberg.

Der **Wohnbau** wird ein besonderer Schwerpunkt für die

nächsten Jahre sein, beginnend mit Diemlach Rechte Mürzzeile wo ein neuer Stadtteil entsteht, Bräuerleiten mit hochwertigem privaten Wohnbau und das Deuchendorfer Feld oberhalb Am Pichl werden relativ rasch in die Umsetzungsphase kommen. Unsere **Gastroszene** mit hervorragenden Lokalisationen wird ebenfalls laufend erweitert. Beste Ausbildungsangebote, Sportmöglichkeiten, aktiv sowie auch als interessierter Zuseher, und Freizeitaktivitäten aller Art und jede Menge Kulturveranstaltungen der verschiedensten Art runden das lebenswerte Kapfenberg ab.

Natürlich gibt es Neider und Miesmacher (manche davon lassen sich dafür sogar bezahlen). Denen ist die Erfolgsstory ein Dorn im Auge und sie suchen nach negativen Dingen und patzen uns nicht nur intern an sondern liefern auch Stoff nach außen.

Gibt es keine negativen Nachrichten, werden sie erfunden und verbreitet! Leider ist manchen jedes Mittel recht um eine Stadt oder Region herunterzumachen. Wir stehen für die Menschen in dieser Region, dass sie Arbeitsplätze haben, ordentliche leistbare Wohnungen und ein lebenswertes Umfeld.

Fritz Kratzer, 1. Vizebürgermeister

SPÖ SICHERT GEMEINDEBUDGET

Ende des alten Jahres wurde das Budget 2017 mit den Stimmen der SPÖ Fraktion im Gemeinderat beschlossen.

Der ordentliche Haushalt sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 69,6 Mio. Euro vor, im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 8,1 Mio Euro enthalten. Dies bedeutet ein ausgeglichenes Budget mit einem positiven Maastricht-Ergebnis sowie Rücklagen von knapp 19,4 Mio. Euro, keine Selbstverständlichkeit, wenn man so die Nachbar-Gemeinden betrachtet.

Dieses verantwortungsvolle, solide Gesamtbudget von 77,7 Millionen ist ein wichtiger Beitrag zu einem großen Gesamtziel: Kapfenberg als wirtschaftlich starke, lebenswerte und sichere Stadt weiterzuentwickeln. Wir arbeiten aber nicht nur an der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen – wir forcieren auch die neue Wohnbauoffensive, denn Wohnqualität bedeutet Lebensqualität.

Ein zentraler Faktor für eine positive, nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde sind

die **Entwicklungschancen unserer Kinder**. Die frühkindliche Bildung beginnt in der Kinderkrippe und in den 7 städtischen Kindergärten und unsere Stadt bietet jungen Menschen mit 7.000 Bildungsplätzen beginnend in den Volksschulen, über die Haupt- und Mittelschulen bis zur HTL und der FH ein vielfältiges Angebot.

Bildung zählt!

Wir sind der Überzeugung, dass gezielte **Investitionen in Bildung** der Schlüssel zu gesellschaftlicher Integration und zu mehr Chancengerechtigkeit ist. Investitionen zur Instandhaltung und dem Ausbau unserer Infrastruktur sind unumgänglich, um die Lebensqualität in allen Bereichen zu sichern. So investieren wir heuer für die **Sanierung der Gemeindestraßen** und Brücken sowie für die Instandhaltung der Beleuchtung in Summe 2,3 Mio. Euro. Hinzu kommt noch das große Projekt der Zusammenlegung der L138/B116, um die **Anbindung zum Deuchendorfer Feld**, wo ja Kohlbacher-Wohn-einheiten entstehen werden, bestmöglich und im Sinne der

Bürger am Ramsauer Plateau zu lösen. Als eine der wenigen Städte leisten wir uns eine **eigene Stadtpolizei** und unterstützen die **6 freiwilligen Feuerwehren**, damit die Sicherheit unsere Bevölkerung bestmöglich gewährleistet wird. Mit Subventionen von 2,1 Mio. Euro werden mehr als 80 **Vereine in Kapfenberg** unterstützt. Kritisch anzumerken ist die jährlich steigende **Umlage zum Sozialhilfverband**, welche sich im Jahr 2017 auf knapp 8,8 Mio. Euro niederschlägt. Diese schränkt den budgetären Spielraum enorm ein und darf in den kommenden Jah-

ren nicht weiter so stark ansteigen. Hier sind die Gemeinden, die Behörde und das Land Steiermark gefordert, an einer für alle Beteiligten tragbaren Lösung zu arbeiten. Denn wenn wir von 8,8 Mio Euro sprechen, sprechen wir von **sozial benachteiligten Menschen, von beeinträchtigten Menschen** und von **älteren Menschen**, welche es sich redlich verdient haben, in **Würde zu altern**. Einen Aspekt, den die SPÖ Kapfenberg nicht aus den Augen verliert.

Jenny Baiert,
Finanzstadträtin



Kratzer, Wegscheider, Praxmaier, Baiert für eine Wohnbauoffensive.

POLITIK FÜR FRAUEN

Vor einem Jahr habe ich den Vorsitz der SPÖ-Stadtfrauen in Kapfenberg übernommen.

Mit dem Gründungsteam, bestehend aus Monika Koller – Vorsitzende, Sylvia Schanner – Stellvertreterin, Jenny Bayerl, Gabi Kandlbauer, Ingeborg Köraus, Christine Pichler und Monika Vukelic-Auer haben wir unsere Arbeit gestartet. Im Laufe des Jahres kamen neue Frauen hinzu, die uns regelmäßig oder themenbezogen unterstützen. Wir sind offen für neue Interessentinnen, die uns begleiten möchten. (Parteibuch ist dazu nicht erforderlich).

Wenn du Interesse am Austausch hast, komm zu einem unserer nächsten Stadtfrauencafés!

Termine: 14. März 2017, 15. Mai 2017 jeweils 17.00 Uhr im Mocca (Schicker)

Wir wollen Frauen, auch parteiunabhängigen, ein Möglichkeit bieten, einander kennenzulernen, um miteinander über politische und regionale Themen zu diskutieren. Dafür gibt es unsere Stadtfrauencafés und Teamtreffen.

Zusätzlich zu den politischen

Aktionen wie den „Equal Pay Day“ oder „16 Tage gegen Gewalt“ veranstalteten wir einen Frauenwandertag in den Ötschergräben, besuchten andere Frauenorganisationen, organisierten einen Flohmarkt und eine Spendenaktion zu Weihnachten. Auch für dieses Jahr sind wieder einige Veranstaltungen in Planung. Infos dazu findest du in den Schaukästen oder auf facebook unter SPÖ Stadtfrauen Kapfenberg.

Fragen und Anregungen gerne auch per Mail unter stadtfrauen@spoe-kapfenberg.at.

**Koller Monika,
SPÖ Stadtfrauenvorsitzende**



UNSERE NEUE REGIONALAKADEMIE

Die SPÖ Bruck-Mürzzuschlag will mit der Regionalakademie junge Parteimitglieder und politisch Interessierte für den politischen Alltag fit machen.

Politische Bildung ist ein Thema, das die Sozialdemokratie von ihren Anfängen an begleitet und geprägt hat. Die jährlich stattfindende Regionalakademie wird ein

Grundpfeiler der inhaltlichen Arbeit der SPÖ im Bezirk. Erfolgreicher Start war am 14. Jänner 2017 mit dem Modul „Lebende Region Obersteiermark Ost“, wo der Schwerpunkt auf der wirtschaftlichen, sozialen und politischen Entwicklung in unserer Region lag. Unter den Teilnehmenden fanden sich auch viele Interessierte der SPÖ Kapfenberg.

Melanie Praxmaier, Sozialstadträtin



DANK FÜR LANGJÄHRIGE VERBUNDENHEIT UND TREUE

Bei der im vergangenen November im Festsaal Schirmitzbühel stattgefundenen Jubilarehrung der SPÖ Kapfenberg wurden 165 Jubilare für die 25, 40, 50, 60, und 70 jährige Mitgliedschaft geehrt.

Des Weiteren erhielten die langjährigen Genossen Karl Friedl, Peter Putzgruber und Bruno Zucker mit der Viktor-Adler-Plakette die höchste Auszeichnung der Sozialdemokratie. Wir gratulieren!

„Die wichtigsten Standortvorteile von Kapfenberg sind die hohe Ausbildungsqualität der Menschen sowie der soziale und gesellschaftliche Frieden in der Stadt...“

Bürgermeister
Manfred Wegscheider



NACHRUF

ERICH PICHLER (1940–2017)

Vor Kurzem verstarb der langjährige und verdiente Mitarbeiter der SPÖ Kapfenberg Erich Pichler.

Er war zeit seines Lebens in vielen Funktionen tätig um anderen Menschen zu helfen und deren Lebensumstände zu verbessern. Erich Pichler war unter anderem Betriebsrat, Gemeinderat, Sektionsleiter, Obmann des Heimausschusses, Obmann des Pensionistenverbandes, aber vor allem ein Mensch der für den Schirmitzbühel



und seine Heimatstadt Kapfenberg immer das Beste wollte. Sein Fleiß und sein Einsatz für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger waren vorbildlich. Die SPÖ Kapfenberg wird Erich Pichler niemals vergessen!

Helmut Pekler

ARBEIT

KAPFENBERG WIRTSCHAFTSSTANDORT!

In Kapfenberg sind derzeit erfreulicherweise rund 14.000 Arbeitsplätze in den verschiedensten Branchen vorhanden.

Viele davon werden durch die großen, bei uns ansässigen Industrie- und Hightech-Betriebe zur Verfügung gestellt, doch auch unsere zahlreichen Klein- und Mittelbetriebe schaffen für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Arbeitsplätze. Die 1.200 (!) in Kapfenberg ansässigen

Unternehmen sorgen dafür, die Infrastruktur zu verbessern und den Wirtschaftsstandort Kapfenberg zu stärken.

Die Stadtgemeinde unterstützt die Unternehmen durch **Initiativen, Förderungen und kompetente Ansprechpartner** vor Ort, daher ist es für junge Unternehmer leichter möglich in Kapfenberg wirtschaftlich tätig zu werden.

Mathias Jentner

KAPFENBERGER STADTBALL

4. FEBRUAR 2017, 20.00 UHR
HOTEL BÖHLERSTERN

KINDERMASKENBÄLLE

REDFELD:

FASCHINGSAMSTAG, 25. FEBRUAR 2017, 15.00 UHR
FESTSAAL DER VS REDFELD

PARSCHLUG:

FASCHINGSONNTAG, 26. FEBRUAR 2017, 14.00 UHR
FESTHALLE PARSCHLUG

MÜRZTALER

BUS REISEN ERLEBNIS

Kehren sie mit uns zur früheren Qualität bei Kreuzfahrten zurück und buchen Sie den Unterschied

„MEIN SCHIFF 5“
11 Tage Kreuzfahrt mit dem neuesten und schönsten Schiff von Tui-Cruises

SCHIFFSRUTE:
Mallorca – Ajaccio (Korsika) – Cicitavecchia (Rom) – La Spezia – Monte Carlo – La Seyne (Toulon) – Barcelona – Ibiza – Mallorca + 2 Seetage.

Inklusivpreis ab € 1.995,- 25. September – 5. Oktober 2017

Buchungstelefon:
03862/22 0 44 214, 215, 216
reisen@mvg-kapfenberg.com
www.mvg-kapfenberg.com
<https://www.facebook.com/mvg.murztalerverkehr>

IMPRESSUM:

Medieninhaber & Medienherausgeber: SPÖ Kapfenberg, 8605 Kapfenberg, Wiener Straße 60, Tel.: 22 3 50. Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Manfred Wegscheider – Richtung: Politische Information der SPÖ Kapfenberg. Verlagspostamt: 8605 Kapfenberg. Erscheinungsort: Kapfenberg. Hersteller: Druckerei Bachernegg, 8605 Kapfenberg, Tel.: 23 8 62.